



Statistische Berichte

A VI 5 – vj 4/80

Ausgegeben am 1. März 1982

**Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer
in Nordrhein-Westfalen**

am 31. 12. 1980

Strukturdaten aus der Beschäftigtenstatistik

**Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Postfach 1105, Mauerstraße 51, 4000 Düsseldorf 1, Telefon (0211) 4 49 71**

Statistische Berichte mit * vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle
Statistischen Landesbehörden für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen.
Preis dieser Ausgabe 2,50 DM zuzüglich Versandkosten.
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik	
1.1 Einführung	5
1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung	5
2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen	7
Tabellen	
1. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer, darunter Ausländer, in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31.12.1980 nach Arbeitern/Angestellten	9
2. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Kreisen am 31.12.1980 nach Wirtschaftsabteilungen	11
Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 31.12.1980 -	
3. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Deutschen/Ausländern	13
4. - nach Wirtschaftsabteilungen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und Altersgruppen	14
5. - nach ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Stellung im Beruf	16
6. - nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen, Arbeitern/Angestellten, Ausländern und der Berufsausbildung	18
7. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen sowie der beruflichen Ausbildung	20
8. - nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten -gruppen, Stellung im Beruf sowie Ausländern	24
9. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte ausländische Arbeitnehmer am 31.12.1980 nach Wirtschaftsabteilungen, Altersgruppen und ausgewählten Staatsangehörigkeiten	26

Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 ist das neue integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau einer neuen Beschäftigtenstatistik geschaffen worden. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer eine einheitliche und automationsgerechte Lieferung von Meldungen über demographische, wirtschaftliche und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände der Versicherten.

Datenerfassung, -speicherung und -verarbeitung können nunmehr unter Einsatz von elektronischen Datenverarbeitungsanlagen erfolgen. Diese Umstellung eröffnete die Möglichkeit, die im Rahmen des Meldeverfahrens anfallenden Meldebelege auch sekundärstatistisch auszuwerten.

Die kurzfristigen Informationen sollen der laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung dienen. Von Bedeutung sind hierfür in erster Linie Angaben über Beschäftigte in wirtschaftssystematischer und regionaler Gliederung. Jahresangaben werden für Strukturuntersuchungen und zur Analyse der Arbeitsmarktentwicklung benötigt. Sie enthalten neben den kurzfristigen Informationen auch Angaben über Beschäftigungszeiten und Entgelte.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit, Umfang und Art der Beschäftigung sowie Lage und Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und für die Durchführung der Aufgaben der Bundesanstalt auszuwerten (Arbeitsmarkt- und Berufsforschung). Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die für allgemeine Zwecke wichtigen Tabellen aufzustellen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

1.2 Das Meldesystem in der Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtige sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die Bundesanstalt für Arbeit Meldungen verschiedenen Inhalts erstatten über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen und die Bundesanstalt für Arbeit haben zu diesem Zweck einen Datenverbund geschlossen, der eine gemeinsame Datenerfassung und einen gegenseitigen Datenaustausch zum Inhalt hat. Als Voraussetzung dazu wurden neue Meldebelege entwickelt, deren Daten maschinell gelesen, auf individuellen Konten fortlaufend gespeichert und für statistische Zwecke in einer Versichertendatei weiterverarbeitet werden. Die Meldung kann von den Arbeitgebern entweder auf maschinenlesbaren Vordrucken oder auf anderen maschinell auswertbaren Datenträgern erstattet werden. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der Datenerfassungs-Verordnung (DEVO)¹⁾ bzw. in der Datenübermittlungs-Verordnung (DÜVO)²⁾ gesetzlich geregelt.

1.2.2 Erfasster Personenkreis

Nach der DEVO (§ 2) sind von den Arbeitgebern Meldungen zu erstatten für alle "Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind", kurz, über alle in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Aus dieser Abgrenzung heraus ergibt sich, daß in der Beschäftigtenstatistik in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Auszubildende), zusammen rd. 75 % aller Erwerbstätigen, erfaßt werden. Unberücksichtigt bleiben Beamte, Selbständige und Mithelfende Familienangehörige und alle geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die nur eine sog. Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit ausüben und nicht der Sozialversicherungspflicht unterliegen (siehe Abschnitt 2).

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung - DEVO) vom 24.11.1972 (BGBl. I S. 2159). - 2) Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung - DÜVO) vom 18.12.1972 (BGBl. I S. 2482).

1.2.3 Art der Meldungen

Das neue Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in einheitlicher und automationsgerechter Form (lesefähige Belege) im wesentlichen folgende Meldungen:

eine Anmeldung bei

- Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang aus einer anderen Beitragsgruppe oder Kasse

eine Abmeldung bei

- Ende einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung
- Übergang in eine andere Beitragsgruppe oder Kasse

eine Jahresmeldung für alle Beschäftigten, die am Jahresende in einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis standen.

Aus der Sicht der am Datenverbund beteiligten Stellen handelt es sich bei den Meldungen im einzelnen um

- die Bescheinigungen des Entgelts gegenüber den Trägern der gesetzlichen Rentenversicherung,
- die An- und Abmeldungen bei den Trägern der Krankenversicherung,
- die Anzeigen der Einstellung und Entlassung gegenüber dem Arbeitsamt.

Der Beginn jeder der Versicherungspflicht unterliegenden Beschäftigung wird auf der sog. Anmeldung, die Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses und die Jahresmeldung werden auf der sog. Versicherungskarte mitgeteilt. Die Arbeitgeber senden die Meldeformulare an die zuständigen Träger der Krankenkassen. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Unterlagen an die Datenerfassungsstellen der Rentenversicherungsträger weiter. Anmeldungen auf DEVO-Belegen müssen nach spätestens 4 Wochen, Abmeldungen nach 8 Wochen und Jahresmeldungen nach 15 Wochen bei den Rentenversicherungsträgern vorliegen. Die entsprechenden Fristen für die Abgabe der Meldungen durch die Arbeitgeber betragen 2, 6 bzw. 13 Wochen. Arbeitgeber, die nach der DÜVO die Meldungen auf maschinellen Datenträgern liefern, können diese unmittelbar an die Datenerfassungsstelle der Rentenversicherungsträger weitergeben.

Nach der maschinellen Bearbeitung der Meldungen bei den zuständigen Stellen der Rentenversicherungsträger werden die Datenträger der Bundesanstalt für Arbeit zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt.

1.2.4 Erhebungsmerkmale

Der Inhalt der Beschäftigtenstatistik läßt sich am besten durch die in den Anmeldungen und den Versicherungskarten enthaltenen Tatbestände beschreiben. Wie sich aus nachfolgender Übersicht ergibt, ist die Mehrzahl der für die Statistik relevanten Tatbestände sowohl in der Anmeldung als auch in der Versicherungskarte enthalten

Tatbestände	
Anmeldung	Versicherungskarte
<u>Versicherungsnummer</u>	
daraus:	
Träger der Rentenversicherung	
Geburtsdatum (Altersjahr)	
Geschlecht	
<u>Betriebsnummer</u> (aus der Betriebsdatei)	
Wirtschaftszweig	
Arbeitsort	
<u>Angaben zur Tätigkeit</u>	
Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)	
Stellung im Beruf	
Ausbildung	
Staatsangehörigkeit	Beginn und Ende der Beschäftigung
Beginn der Beschäftigung	Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt
Grund der Abgabe	

Die Bundesanstalt für Arbeit (BA) führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer (mit allen auswertbaren Merkmalen aus der Anmeldung und der Versicherungskarte) in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszäh-

lungen. In der Versichertendatei ist die Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten. Sie ist zwölfstellig und beinhaltet u. a. die Zugehörigkeit zum Träger der Rentenversicherung, das Geburtsdatum und das Geschlecht des Versicherten.

Die BA hat zur Ergänzung der aus dem neuen Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik ferner eine - auf den Daten der Arbeitsstättenzählung 1970 basierende - Betriebsdatei aufgebaut. Sie hat zu diesem Zweck an jeden Betrieb eine Betriebsnummer vergeben. (Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert, Niederlassungen eines Unternehmens können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden). Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirke). Um die Postorte zu entschlüsseln und auch die amtlichen Gemeindekennziffern umzuschlüsseln, wurde die Ortsdatei eingerichtet. Nur mit Hilfe dieser beiden Dateien der Bundesanstalt für Arbeit ist die Beschäftigtenstatistik in fachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich: An jedem Auswertungstichtag erfolgt maschinell eine Abfrage eines jeden in der Versichertendatei geführten Versichertenkontos danach, ob der dahinterstehende Versicherte in einem Beschäftigungsverhältnis steht oder nicht. Die Auflistung aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stehen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen stellt die Grundlage der Beschäftigtenstatistik dar für die Erstellung der Bestandsergebnisse am Stichtag. Dieser Ausdruck wird der amtlichen Statistik für Auswertungen zur Verfügung gestellt.

2 Definition von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz) oder für die von den Arbeitgebern Beitragsteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen zu entrichten sind. Zu diesem Personenkreis ge-

hören: Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, sofern es sich bei ihrer Erwerbstätigkeit nicht um eine sog. geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit handelt³⁾. Eine solche ist weder versicherungspflichtig noch beitragspflichtig. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügige selbständige Tätigkeit bezeichnet⁴⁾, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt als

- kurzfristig, wenn sie im Laufe eines Jahres ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstage begrenzt ist. (Bis 31.12.1978 waren noch Tätigkeiten versicherungsfrei, die auf 75 Arbeitstage oder 3 Monate beschränkt waren).
- geringfügig entlohnt, wenn sie zwar laufend oder in regelmäßiger Wiederkehr ausgeübt wird, die vereinbarte Wochenarbeitszeit aber unter 15 Stunden liegt (bis 31.12.1978 = unter 20 Stunden) und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat ein Fünftel der monatlichen Bezugsgröße, bei höherem Arbeitsentgelt ein Fünftel des Gesamteinkommens nicht übersteigt. Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung gibt die Bezugsgröße und die maximale Höhe des Entgeltes, das jeweils als "geringfügig entlohnt" gilt, bekannt. Danach waren in den Jahren 1977 bis 1979 folgende Beschäftigungen mit einem Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	außerhalb	innerhalb
	des Bergbaus	
1. 1. 1977 - 30. 6. 1977	425	525
1. 7. 1977 - 31. 12. 1977	370	370
1. 1. 1978 - 31. 12. 1979	390	390

Studenten, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig - nicht nur in den Semesterferien - eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, daß das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

3) Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I S. 3845) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung -, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet. - 4) Im nachfolgenden werden nur die für diese Veröffentlichung bedeutsamen versicherungsrechtlichen Bestimmungen dargelegt, die seit dem Inkrafttreten des Vierten Buches des Sozialgesetzbuches gelten.

Wehr- oder Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihre Dienste aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen des Wehr- oder Zivildienstes kein Entgelt fortbezahlt erhalten.

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter" Staatsangehörigkeit.

Arbeiter/Angestellte (zusammengefaßte Gliederung)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten erfolgt nach der Zugehörigkeit des Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen zu machenden Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zugrunde, und zwar in folgender Gliederung:

- Vollbeschäftigt
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 20 Stunden und
- Teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 20 Stunden und mehr, jedoch nicht vollbeschäftigt.

In der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen von Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Alter

Mit dem Stichtag 31. März 1980 beginnend, wird bei jeder Auszählung das genaue Alter der Beschäftigten am jeweiligen Stichtag ermittelt. Die Berechnung des Alters erfolgt danach nicht wie bisher nach der "Geburtsjahrmethode", sondern nach der "Altersjahrmethode". Die Angaben beziehen sich bei dieser Art der Darstellung auf das Alter am Auszählstichtag und enthalten für die Auswertungstichtage 31.3., 30.6. und 30.9. Personen, die zwei unterschiedlichen Geburtsjahrgängen angehören. Für den Auszählungstichtag 31.12. eines jeden Jahres sind die Ergebnisse für die Geburtsjahr- und Altersjahrmethode identisch, da zu diesem Zeitpunkt alle Personen eines Jahrgangs das gleiche Alter vollendet haben. Bei Vergleich der Altersstruktur der Beschäftigten aus verschiedenen Berichtsjahren, für die das Alter nach unterschiedlichen Methoden berechnet wurde, empfiehlt es sich deshalb, die Ergebnisse am Jahresende gegenüberzustellen.

Wirtschaftszweig

Die Verschlüsselung des Wirtschaftszweigs wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973" vorgenommen. Die Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist.

In dieser Veröffentlichung erfolgt die Darstellung der Ergebnisse nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Dadurch soll der Vergleich der Ergebnisse mit anderen amtlichen Erwerbstätigkeitsstatistiken erleichtert werden.

Regionale Zuordnung

Der Nachweis der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erfolgt nach dem sog. Arbeitsortprinzip. Die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind.

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 31.12. 1980 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

9

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
REG.-BEZ.DUESSELDORF										
KREISFREIE STAEDTE										
DUESSELDORF	342 846	131 991	132 288	28 672	210 558	103 319	36 816	10 666	27 982	8 834
DUISBURG	220 890	60 724	128 915	17 761	91 975	42 963	22 411	2 813	19 904	2 507
ESSEN	234 022	86 003	109 488	23 457	124 534	62 546	13 381	3 493	10 520	2 861
KREFELD	98 428	34 930	54 058	12 268	44 370	22 662	9 312	2 455	7 931	1 381
MOENCHENGLADBACH	89 930	35 186	49 575	13 603	40 355	21 583	8 184	2 550	6 781	1 403
MUELHEIM A. D. RUHR	66 137	22 080	35 824	7 125	30 313	14 955	6 292	1 597	5 573	719
OBERHAUSEN	71 845	22 418	42 938	7 242	28 907	15 176	5 441	831	4 652	789
REMSCHIED	52 298	18 806	30 987	7 307	21 311	11 499	8 981	2 332	8 459	522
SOLINGEN	58 916	23 612	35 063	10 207	23 853	13 405	9 176	2 904	8 649	527
WUPPERTAL	148 187	62 137	76 689	23 034	71 498	39 103	15 720	5 571	14 143	1 577
KREISE										
KLEVE	61 661	22 728	35 044	8 033	26 617	14 695	5 105	1 294	3 474	1 631
METTMANN	143 849	54 531	80 320	21 365	63 529	33 166	20 298	6 228	18 458	1 840
NEUSS	113 616	37 185	63 406	12 515	50 210	24 670	13 973	3 596	12 432	1 541
VIERSEN	67 706	26 714	39 920	11 222	27 786	15 492	6 145	1 954	5 096	1 049
WESEL	106 028	35 807	64 013	11 482	42 015	24 325	7 813	1 299	6 710	1 103
ZUSAMMEN	1876 359	674 852	978 528	215 293	897 831	459 559	189 048	49 583	160 764	28 284
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1383 499	497 887	695 825	150 676	687 674	347 211	135 714	35 212	114 594	21 120
KREISE	492 860	176 965	282 703	64 617	210 157	112 348	53 334	14 371	46 170	7 164
REG.-BEZ.KOELN										
KREISFREIE STAEDTE										
AACHEN	94 349	39 006	43 769	12 187	50 580	26 819	11 434	4 645	8 285	3 149
BONN	121 869	58 376	42 623	12 107	79 246	46 269	9 619	3 760	6 776	2 843
KOELN	420 188	160 141	176 173	38 404	244 015	121 737	49 442	14 174	39 737	9 705
LEVERKUSEN	74 931	23 123	36 663	7 732	38 268	15 391	7 380	1 856	6 371	1 009
KREISE										
AACHEN	68 914	21 994	42 890	8 098	26 024	13 896	5 454	1 241	4 570	884
DUEREN	69 799	22 795	40 502	8 004	29 297	14 791	5 168	1 259	4 438	730
ERFTKREIS	94 954	26 648	57 612	8 304	37 342	18 344	8 877	1 698	7 942	935
EUSKIRCHEN	37 136	13 558	22 080	4 894	15 056	8 664	1 909	678	1 601	308
HEINSBERG	45 878	15 835	29 749	6 803	16 129	9 032	3 872	848	3 354	518
OBERBERGISCHER KREIS	73 964	26 907	43 411	11 235	30 553	15 672	8 081	2 429	7 350	731
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	58 216	22 501	31 985	8 078	26 231	14 423	8 028	2 442	7 293	735
RHEIN-SIEG-KREIS	98 157	35 475	54 017	11 006	44 140	24 469	10 265	2 601	9 201	1 064
ZUSAMMEN	1258 355	466 359	621 474	136 852	636 881	329 507	129 529	37 631	106 918	22 611
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	711 337	280 646	299 228	70 430	412 109	210 216	77 875	24 435	61 169	16 706
KREISE	547 018	185 713	322 246	66 422	224 772	119 291	51 654	13 196	45 749	5 905
REG.-BEZ.MUENSTER										
KREISFREIE STAEDTE										
BOTTROP	26 493	9 059	17 183	3 207	9 310	5 852	1 980	251	1 836	144
GELSENKIRCHEN	105 776	33 326	66 935	11 731	38 841	21 595	10 297	1 711	9 408	889
MUENSTER	101 977	42 544	38 368	9 070	63 609	33 474	4 392	1 540	3 353	1 039
KREISE										
BORKEN	87 532	30 259	56 178	13 531	31 354	16 728	5 850	1 880	5 137	713
COESFELD	36 579	13 514	21 562	4 933	15 017	8 581	984	236	834	150
RECKLINGHAUSEN	166 928	55 423	101 308	17 752	65 620	37 671	10 455	1 718	9 284	1 171
STEINFURT	99 447	34 759	60 114	13 880	39 333	20 879	5 027	1 519	4 506	521
WARENDORF	67 622	21 669	41 878	7 988	25 744	13 681	5 491	1 181	5 135	356
ZUSAMMEN	692 354	240 553	403 526	82 092	288 828	158 461	44 476	10 036	39 493	4 983
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	234 246	84 929	122 486	24 008	111 760	60 921	16 669	3 502	14 597	2 072
KREISE	458 108	155 624	281 040	58 084	177 068	97 540	27 807	6 534	24 896	2 911

1 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER, DARUNTER AUSLAENDER, IN DEN
KREISFREIEN STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 31.12. 1980 NACH ARBEITERN/ANGESTELLTEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	BESCHAEFTIGTE						DARUNTER AUSLAENDER			
	INSGESAMT		DAVON				INSGESAMT		DAVON	
			ARBEITER		ANGESTELLTE				ARBEI- TER	ANGE- STELLTE
	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.	INSGES.	WEIBL.		
REG.-BEZ.DETMOLD										
KREISFREIE STADT										
BIELEFELD	133 698	53 686	68 770	20 503	64 928	33 183	12 804	4 010	11 446	1 358
KREISE										
GUETERSLOH	100 709	35 222	63 249	15 618	37 460	19 604	11 351	3 244	10 730	621
HERFORD	82 194	34 629	50 991	17 576	31 203	17 053	6 149	2 018	5 704	445
HOEXTER	36 320	13 619	21 634	5 003	14 686	8 616	1 673	546	1 381	292
LIPPE	92 729	37 024	55 438	15 902	37 291	21 122	6 369	2 023	5 701	668
MINDEN-LUEBBECKE	95 420	37 780	56 208	16 404	39 212	21 376	4 418	1 336	3 853	565
PADERBORN	67 975	23 553	39 684	7 981	28 291	15 572	5 547	1 396	4 843	704
ZUSAMMEN	609 045	235 513	355 974	98 987	253 071	136 526	48 311	14 573	43 658	4 653
DAVON: KREISFREIE STADT	133 698	53 686	68 770	20 503	64 928	33 183	12 804	4 010	11 446	1 358
DAVON: KREISE	475 347	181 827	287 204	78 484	188 143	103 343	35 507	10 563	32 212	3 295
REG.-BEZ.ARNSBERG										
KREISFREIE STAEDTE										
BOCHUM	141 430	48 005	79 767	15 780	61 663	32 225	10 522	1 980	9 262	1 260
DORTMUND	229 360	76 632	119 750	21 960	109 610	54 672	16 484	3 439	14 459	2 025
HAGEN	82 030	30 321	46 598	10 355	35 432	19 966	9 192	2 316	8 474	718
HAMM	54 020	18 794	32 778	6 343	21 242	12 451	3 813	544	3 418	395
HERNE	53 847	17 709	27 529	6 236	26 318	11 473	4 940	825	4 363	577
KREISE										
ENNEPE-RUHR-KREIS	114 820	38 040	72 286	15 416	42 534	22 624	14 445	3 587	13 673	772
HOCHSAUERLANDKREIS	80 857	28 491	49 471	11 586	31 386	16 905	6 944	2 349	6 542	402
MAERKISCHER KREIS	148 669	57 213	93 482	26 048	55 187	31 165	20 177	6 869	19 145	1 032
OLPE	35 630	12 232	22 896	5 616	12 734	6 616	3 436	1 121	3 296	140
SIEGEN	104 531	33 180	59 870	10 822	44 661	22 358	7 789	1 359	7 051	738
SOEST	78 674	28 949	45 346	10 922	33 328	18 027	7 057	2 625	6 429	628
UNNA	101 336	32 939	63 754	11 276	37 582	21 663	8 508	1 484	7 955	553
ZUSAMMEN	1225 204	422 505	713 527	152 360	511 677	270 145	113 307	28 498	104 067	9 240
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	560 687	191 461	306 422	60 674	254 265	130 787	44 951	9 104	39 976	4 975
DAVON: KREISE	664 517	231 044	407 105	91 686	257 412	139 358	68 356	19 394	64 091	4 265
LAND INSGESAMT										
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	3023 467	1108 609	1492 731	326 291	1530 736	782 318	288 013	76 263	241 782	46 231
DAVON: KREISE	2637 850	931 173	1580 298	359 293	1057 552	571 880	236 658	64 058	213 118	23 540

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)									
		LAND- U. ENERGIE- FORSTH. U. W. U. WAS- TIERH. U. FISCHEREI	ENERGIE- WIRTSCH. BERGBAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HADEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- MITTLUNG	KREDIT- INST.- VERSICHER- GEWERBE	DIENTST- U. LEIST- UNGEN A.N.G.	ORG. U. GEBIETS- ERWERBS- CHAR. U. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICHER.	
REG.-BEZ. DUESSELDORF											
KREISFREIE STAEDTE											
DUESSELDORF	342 846	647	3 856	99 593	18 720	65 232	22 551	27 661	70 067	8 808	25 711
DUISBURG	220 890	838	22 388	95 246	13 271	27 303	19 337	4 441	28 394	2 743	6 929
ESSEN	234 022	1 004	18 640	59 820	21 422	42 291	13 054	8 158	53 889	6 432	9 312
KREFELD	98 428	455	1 088	48 848	4 982	14 209	5 506	2 529	13 532	2 243	5 036
MOENCHENGLADBACH	89 930	337	1 723	39 170	5 351	15 091	3 689	2 592	13 862	922	7 193
MUELHEIM A. D. RUHR	66 137	289	3 943	28 058	3 861	13 959	2 205	1 319	8 790	972	2 741
OBERHAUSEN	71 845	373	5 219	30 467	6 925	8 869	3 296	1 379	11 611	836	2 870
REMSCHIED	52 298	132	932	31 490	2 635	6 080	1 269	1 108	6 740	452	1 460
SOLLINGEN	58 916	593	525	33 038	3 346	8 169	1 616	1 398	6 727	692	2 812
WUPPERTAL	148 187	335	3 250	70 084	6 507	22 632	8 002	5 514	20 508	2 826	8 529
KREISE											
KLEVE	61 661	1 666	474	24 345	5 882	8 932	2 317	1 728	10 808	876	4 633
METTMANN	143 849	906	858	77 672	7 671	23 379	4 522	2 177	18 551	2 101	6 012
NEUSS	113 616	1 518	6 128	56 071	7 379	16 189	4 566	2 924	12 714	1 451	4 676
VIERSEN	67 706	773	598	33 076	4 256	9 868	2 034	1 321	10 155	838	4 787
WESEL	106 028	1 119	14 618	37 766	9 145	13 715	3 113	2 571	15 882	1 331	6 768
ZUSAMMEN	1 876 359	10 985	84 240	764 744	121 353	295 918	97 077	66 820	302 230	33 523	99 469
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	1 383 499	5 003	61 564	535 814	87 020	223 835	80 525	56 099	234 120	26 926	72 593
KREISE	492 860	5 982	22 676	228 930	34 333	72 083	16 552	10 721	68 110	6 597	26 876
REG.-BEZ. KOELN											
KREISFREIE STAEDTE											
AACHEN	94 349	176	1 060	30 112	5 209	15 971	4 852	4 858	23 243	2 723	6 145
BONN	121 869	390	920	22 598	5 324	14 927	4 370	5 382	32 628	12 030	23 300
KOELN	420 188	1 042	5 336	130 904	24 088	71 502	29 396	35 109	89 027	10 661	23 123
LEVERKUSEN	74 931	220	484	49 066	3 405	6 640	3 332	1 030	7 486	589	2 679
KREISE											
AACHEN	68 914	302	10 557	28 851	5 193	8 705	1 801	1 147	8 103	613	3 642
DUEREN	69 799	779	5 419	26 946	5 186	8 172	2 408	1 436	13 595	741	5 117
ERFTKREIS	94 954	917	11 195	38 590	8 971	11 822	5 061	1 367	11 572	1 089	4 370
EUSKIRCHEN	37 136	365	341	14 634	4 515	5 112	1 363	958	5 915	501	3 432
HEINSBERG	45 878	423	4 955	18 421	5 112	6 307	838	1 172	5 029	628	2 993
OBERBERGISCHER KREIS	73 964	373	658	41 923	6 077	7 821	1 526	1 378	10 315	657	3 236
RHEINISCH-BERGISCHER KREIS	58 216	531	469	26 754	4 625	7 750	1 192	1 171	11 705	957	3 062
RHEIN-SIEG-KREIS	98 157	1 314	616	44 866	10 158	12 027	2 304	2 546	15 710	2 421	6 195
ZUSAMMEN	1 258 355	6 832	42 010	473 665	87 863	176 756	58 443	57 554	234 328	33 610	87 294
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	711 337	1 828	7 800	232 680	38 026	109 040	41 950	46 379	152 384	26 003	55 247
KREISE	547 018	5 004	34 210	240 985	49 837	67 716	16 493	11 175	81 944	7 607	32 047
REG.-BEZ. MUENSTER											
KREISFREIE STAEDTE											
BOTTROP	26 493	159	5 714	5 683	2 839	4 127	1 488	484	3 779	324	1 896
GELSENKIRCHEN	105 776	452	22 212	36 096	6 815	13 061	3 212	1 766	15 808	1 545	4 809
MUENSTER	101 977	897	1 605	16 014	7 679	17 277	4 892	10 356	25 660	5 154	12 443
KREISE											
BORKEN	87 532	1 701	538	45 486	8 961	11 738	2 635	1 816	9 931	1 252	3 474
COESFELD	36 579	975	292	13 877	4 794	5 052	700	974	5 848	697	3 370
RECKLINGHAUSEN	166 928	971	27 932	53 447	16 355	22 841	5 482	3 131	25 905	2 021	8 843
STEINFURT	99 447	1 192	4 924	46 173	9 269	11 820	3 287	2 050	13 253	1 342	6 137
WARENDORF	67 622	1 065	3 838	34 952	5 967	7 309	1 316	1 739	7 806	981	2 649
ZUSAMMEN	692 354	7 412	67 055	251 728	62 679	93 225	23 012	22 316	107 990	13 316	43 621
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	234 246	1 508	29 531	57 793	17 333	34 465	9 592	12 606	45 247	7 023	19 148
KREISE	458 108	5 904	37 524	193 935	45 346	58 760	13 420	9 710	62 743	6 293	24 473

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER IN DEN KREISFREIEN
 STAEDTEN UND LANDKREISEN AM 31. 12. 1980 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN

KREISFREIE STADT/ LANDKREIS	INSGESAMT	DAVON IN DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)										
		LAND- TIERH.- FISCHE- REI	U.ENERGIE- FORSTW. WIRTSCH. U. WAS- SERBERG- BAU	VERARBEI- TENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE)2)	BAU- GEWERBE	HANDEL	VERKEHR U. NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INST.- VERSICH. GEWERBE	DIENT- LEIST- UNGEN, A.N.G.	ORG. O. GEBIETS- ERWERBS-KOERPER- CHAR. U. SCHAFTEN PRIVATE U. SOZ.- HAUSH. VERSICH.		
REG.-BEZ. DETMOLD												
KREISFREIE STADT												
BIELEFELD	133 698	502	1 949	54 369	7 118	25 154	5 693	4 937	26 032	2 222	5 722	
KREISE												
GUETERSLOH	100 709	847	403	59 373	7 003	12 244	3 429	1 956	11 302	1 110	3 042	
HERFORD	82 194	484	705	44 994	5 935	11 278	2 596	1 779	9 147	1 154	4 122	
HOEXTER	36 320	574	486	14 599	3 853	5 037	986	890	7 543	340	2 012	
LIPPE	92 729	1 059	559	42 843	8 198	11 589	1 837	2 478	16 690	1 004	6 472	
MINDEN-LUEBBECKE	95 420	635	1 310	43 681	8 253	14 806	2 486	2 110	15 210	948	5 981	
PADERBORN	67 975	637	571	30 484	5 825	7 911	3 408	1 668	11 387	1 389	4 695	
ZUSAMMEN	609 045	4 738	5 983	290 343	46 185	88 019	20 435	15 818	97 311	8 167	32 046	
DAVON: KREISFREIE STADT	133 698	502	1 949	54 369	7 118	25 154	5 693	4 937	26 032	2 222	5 722	
KREISE	475 347	4 236	4 034	235 974	39 067	62 865	14 742	10 881	71 279	5 945	26 324	
REG.-BEZ. ARNSBERG												
KREISFREIE STAEDTE												
BOCHUM	141 430	472	2 276	62 666	10 131	22 026	5 616	3 235	22 843	2 128	10 037	
DORTMUND	229 360	820	24 715	67 949	19 883	37 700	12 097	10 185	42 416	3 862	9 733	
HAGEN	82 030	159	1 487	35 781	4 939	12 736	7 018	1 964	12 977	1 634	3 335	
HAMM	54 020	291	7 868	16 201	4 583	8 105	2 393	1 467	8 284	958	3 870	
HERNE	53 847	158	9 309	13 290	8 256	6 638	2 755	642	9 462	532	2 805	
KREISE												
ENNEPE-RUHR-KREIS	114 820	445	1 596	69 515	5 713	12 668	3 105	1 763	12 157	1 639	6 219	
HOCHSAUERLANDKREIS	80 857	781	990	41 706	7 264	8 200	2 484	1 867	12 716	802	4 047	
MAERKISCHER KREIS	148 669	590	1 196	91 990	8 486	14 906	3 330	2 872	16 649	1 269	7 381	
OLPE	35 630	332	1 042	20 481	2 380	3 947	841	674	3 771	542	1 620	
SIEGEN	104 531	302	917	55 732	7 050	13 788	3 548	2 468	12 810	1 680	6 236	
SOEST	78 674	873	497	36 949	6 895	10 201	1 810	1 723	13 802	738	5 186	
UNNA	101 336	717	14 724	39 970	8 123	13 908	2 853	1 844	12 949	992	5 256	
ZUSAMMEN	1 225 204	5 940	66 617	552 230	93 703	164 823	47 850	30 704	180 836	16 776	65 725	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	560 687	1 900	45 655	195 887	47 792	87 205	29 879	17 493	95 982	9 114	29 780	
KREISE	664 517	4 040	20 962	356 343	45 911	77 618	17 971	13 211	84 854	7 662	35 945	
LAND INSGESAMT												
	5 661 317	35 907	265 905	2 332 710	411 783	818 741	246 817	193 212	922 695	105 392	328 155	
DAVON: KREISFREIE STAEDTE	3 023 467	10 741	146 499	1 076 543	197 289	479 699	167 639	137 514	553 765	71 288	182 490	
KREISE	2 637 850	25 166	119 406	1 256 167	214 494	339 042	79 178	55 698	368 930	34 104	145 665	

NR. DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT	MAENNLICH	WEIBLICH	UND ZWAR			
					ARBEITER	ANGESTELLTE	DEUTSCHE	AUSLAENDER
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	35 907	26 383	9 524	30 000	5 907	33 243	2 664
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	3 009 715	2 402 178	607 537	2 169 645	840 070	2 622 749	386 966
1	ENERGIERWIRTSCHAFT, WASSERSERVERSORGUNG, BERGBAU	265 905	250 944	14 961	195 334	70 571	236 262	29 643
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 332 027	1 769 114	562 913	1 633 797	698 230	2 018 081	313 946
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	213 759	169 093	44 666	116 468	97 291	197 826	15 933
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	77 019	51 866	25 153	56 975	20 044	62 795	14 224
22	GEW. U. VERARB.-V. STEINEN U. ERDEN; FEINKER., GLAS	82 696	71 480	11 216	61 146	21 550	69 356	13 340
23	EISEN-, METALLERZ-, GIESEREI U. STAHLVERF.	390 005	343 539	46 466	298 933	91 072	316 451	73 554
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	605 678	525 592	80 086	411 776	193 902	530 586	75 092
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	393 965	262 989	130 976	278 547	115 418	336 450	57 515
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	225 189	174 756	50 433	172 333	52 856	201 323	23 866
27	LEDER-, TEXTIL-, U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	175 769	72 959	102 810	134 539	41 230	151 982	23 787
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	167 947	96 840	71 107	103 080	64 867	151 312	16 635
3	BAUGEWERBE	411 783	382 120	29 663	340 514	71 269	368 406	43 377
30	BAUHAUPTGEWERBE	297 307	280 371	16 936	243 163	54 144	258 190	39 117
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	114 476	101 749	12 727	97 351	17 125	110 216	4 260
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 065 558	565 321	500 237	400 923	664 635	1 017 490	48 068
4	HANDEL	818 741	380 484	438 257	226 334	592 407	788 246	30 495
40 - 1	GROSSHANDEL	285 177	187 686	97 491	98 496	186 681	271 051	14 126
42	HANDELSVERMITTLUNG	40 035	25 137	14 898	13 630	26 405	38 178	1 857
43	EINZELHANDEL	493 529	167 661	325 868	114 208	379 321	479 017	14 512
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	246 817	184 837	61 980	174 589	72 228	229 244	17 573
50 0	EISENBAHNEN	44 155	40 320	3 835	38 990	5 165	37 717	6 438
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	55 879	26 629	29 250	43 163	12 716	53 475	2 404
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISENB. U. BUNDESPOST)	146 783	117 888	28 895	92 436	54 347	138 052	8 731
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 549 454	627 153	922 301	471 957	1 077 497	1 462 544	86 910
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	193 212	95 974	97 238	10 282	182 930	190 494	2 718
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSGEWERBE	131 792	60 999	70 793	7 687	124 105	130 047	1 745
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	61 420	34 975	26 445	2 595	58 825	60 447	973
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	922 695	327 036	595 659	333 957	588 738	853 286	69 409
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	126 288	43 491	82 797	82 715	43 573	106 671	19 617
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	80 204	14 967	65 237	72 682	7 522	72 823	7 381
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	202 860	79 939	122 921	58 752	144 108	192 185	10 675
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	281 637	53 180	228 457	53 060	228 577	260 892	20 745
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	165 028	85 075	79 953	23 551	141 477	158 542	6 486
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	66 678	50 384	16 294	43 197	23 481	62 173	4 505
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	105 392	32 788	72 604	24 255	81 137	101 614	3 778
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	29 215	7 951	21 264	7 359	21 856	28 404	811
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	64 791	23 823	40 968	8 905	55 886	62 260	2 531
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	328 155	171 355	156 800	103 463	224 692	317 150	11 005
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	284 849	153 606	131 243	99 534	185 315	274 444	10 405
96	SOZIALVERSICHERUNG	43 306	17 749	25 557	3 929	39 377	42 706	600
-	OHNE ANGABE	683	500	183	504	179	620	63
	INSGESAMT	5 661 317	3 621 535	2 039 782	3 073 029	2 588 288	5 136 646	524 671

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1980 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
INSGESAMT										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	30 000	7 057	6 348	3 225	3 903	5 185	2 168	1 488	438	188
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	195 334	21 145	20 594	15 447	37 533	58 391	31 452	9 574	1 170	28
BAUGEWERBE	1 634 301	176 097	215 449	172 056	342 017	425 722	166 192	108 903	22 226	5 639
HANDEL	340 514	54 582	44 529	33 593	66 788	92 429	29 433	14 451	3 936	773
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	226 334	28 423	36 690	27 926	43 623	50 852	19 279	12 763	3 808	2 970
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	174 589	11 211	22 857	22 506	41 288	46 727	16 757	10 470	2 338	435
Dienstleistungen, A.N.G.	10 282	70	232	406	1 628	3 840	1 946	1 460	477	223
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	333 957	47 764	44 158	33 339	61 535	78 756	32 703	23 864	7 021	4 817
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	24 255	1 768	1 950	1 519	3 613	6 971	3 581	3 175	950	728
ZUSAMMEN	103 463	2 701	5 966	6 637	17 625	36 490	17 051	12 410	3 892	691
	3 073 029	350 818	398 773	316 654	619 553	805 363	320 562	198 558	46 256	16 492
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	5 907	322	697	803	1 412	1 440	608	415	145	65
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	70 571	1 369	4 199	6 910	14 347	22 542	13 047	6 853	1 280	24
BAUGEWERBE	698 409	40 181	65 954	74 165	173 515	191 627	77 072	58 929	14 766	2 200
HANDEL	71 269	3 364	5 429	6 888	17 325	21 574	9 121	5 579	1 602	387
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	592 407	74 015	96 979	73 313	131 802	124 383	43 906	34 772	9 923	3 314
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	72 228	6 250	11 295	9 241	16 336	14 558	6 846	5 826	1 562	314
Dienstleistungen, A.N.G.	182 930	11 274	34 482	33 016	44 697	33 028	12 453	10 691	3 050	239
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	588 738	53 242	114 707	98 445	141 230	102 112	36 821	30 701	9 046	2 434
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	81 137	3 619	11 086	12 034	19 130	17 567	7 643	6 996	2 252	810
ZUSAMMEN	224 692	12 358	29 675	30 301	45 823	48 562	25 172	25 332	6 949	520
	2 588 288	205 994	374 503	345 116	605 617	577 393	232 689	186 094	50 575	10 307
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	35 907	7 379	7 045	4 028	5 315	6 625	2 776	1 903	583	253
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	265 905	22 514	24 793	22 357	51 880	80 933	44 499	16 427	2 450	52
BAUGEWERBE	2 332 710	216 278	281 403	246 221	515 532	617 349	243 264	167 832	36 992	7 839
HANDEL	411 783	57 946	49 958	40 481	84 113	114 003	38 554	20 030	5 538	1 160
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	818 741	102 438	133 669	101 239	175 425	175 235	63 185	47 535	13 731	6 284
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	246 817	17 461	34 152	31 747	57 624	61 285	23 603	16 296	3 900	749
Dienstleistungen, A.N.G.	193 212	11 344	34 714	33 422	46 325	36 868	14 399	12 151	3 527	462
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	922 695	101 006	158 865	131 784	202 765	180 868	69 524	54 565	16 067	7 251
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	105 392	5 387	13 036	13 553	22 743	24 538	11 224	10 171	3 202	1 538
ZUSAMMEN	328 155	15 059	35 641	36 938	63 448	85 052	42 223	37 742	10 841	1 211
	5 661 317	556 812	773 276	661 770	1 225 170	1 382 756	553 251	384 652	96 831	26 799
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 664	189	339	433	797	606	149	95	45	11
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	29 643	2 051	2 432	1 802	14 018	7 913	1 035	350	40	2
BAUGEWERBE	314 009	15 633	32 961	38 363	116 208	85 587	16 026	7 190	1 782	259
HANDEL	43 377	1 986	3 909	5 062	15 143	12 660	2 946	1 272	342	57
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	30 495	2 953	4 747	4 900	9 372	5 799	1 410	888	312	114
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	17 573	486	1 368	1 742	5 492	6 107	1 460	719	174	25
Dienstleistungen, A.N.G.	2 718	105	417	510	890	505	143	105	36	7
ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	69 409	3 994	7 542	12 365	26 387	13 474	3 077	1 830	546	194
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	3 778	137	329	644	1 374	795	234	173	67	25
ZUSAMMEN	11 005	286	978	1 332	3 143	2 693	1 050	924	492	107
	524 671	27 820	55 022	67 153	192 824	136 139	27 530	13 546	3 836	801

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

4 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1980 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND ALTERSGRUPPEN

ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON IM ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN								
		UNTER 20	20 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 UND MEHR
DARUNTER: WEIBLICH										
ARBEITER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	6 605	2 120	1 481	432	597	930	475	466	74	30
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	3 353	50	146	154	472	1 249	604	577	95	6
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	323 123	32 561	52 657	35 660	61 071	79 349	32 493	24 893	3 267	1 172
BAUGEWERBE	4 019	937	406	233	564	999	423	346	74	37
HANDEL	64 532	6 440	8 991	5 177	10 508	17 677	7 872	5 910	1 242	715
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	25 950	892	1 954	1 901	5 251	8 682	3 800	2 917	500	53
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	6 235	37	130	227	952	2 395	1 231	925	234	104
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	200 191	33 954	26 695	17 077	33 307	47 129	20 325	15 875	3 994	1 835
UND PRIVATE HAUSHALTE	18 592	1 493	1 527	1 086	2 631	5 257	2 797	2 657	700	444
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	32 984	506	1 192	1 390	5 298	12 494	5 888	4 789	1 219	208
ZUSAMMEN	685 584	78 990	95 179	63 337	120 651	176 161	75 908	59 355	11 399	4 604
ANGESTELLTE										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	2 919	245	471	382	743	612	220	183	40	23
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	11 608	791	2 420	2 370	2 508	1 902	786	760	69	2
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	239 973	30 933	45 314	34 608	50 843	44 726	16 159	14 654	2 141	595
BAUGEWERBE	25 644	2 422	3 482	3 196	6 714	6 022	2 006	1 446	261	95
HANDEL	373 725	57 595	70 766	44 123	72 196	74 771	26 378	21 848	4 517	1 531
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	36 030	4 624	7 373	4 842	7 282	6 027	2 769	2 572	468	73
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	91 003	7 578	22 612	18 245	18 563	13 631	5 011	4 685	630	48
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	395 468	49 012	100 396	66 700	76 532	56 883	20 705	19 558	4 596	1 086
UND PRIVATE HAUSHALTE	54 012	3 333	9 765	8 561	11 020	10 700	4 511	4 682	1 131	309
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	123 816	9 732	22 930	19 497	24 353	21 794	10 347	12 685	2 359	119
ZUSAMMEN	1 354 198	166 265	285 529	202 524	270 754	237 068	88 892	83 073	16 212	3 881
INSGESAMT										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	9 524	2 365	1 952	814	1 340	1 542	695	649	114	53
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 961	841	2 566	2 524	2 980	3 151	1 390	1 337	164	8
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	563 096	63 494	97 971	70 268	111 914	124 075	48 652	39 547	5 408	1 767
BAUGEWERBE	29 663	3 359	3 888	3 429	7 278	7 021	2 429	1 792	335	132
HANDEL	438 257	64 035	79 757	49 300	82 704	92 448	34 250	27 758	5 759	2 246
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	61 980	5 516	9 327	6 743	12 533	14 709	6 569	5 489	968	126
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	97 238	7 615	22 742	18 472	19 515	16 026	6 242	5 610	864	152
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	595 659	82 966	127 091	83 777	109 839	104 012	41 030	35 433	8 590	2 921
UND PRIVATE HAUSHALTE	72 604	4 826	11 292	9 647	13 651	15 957	7 308	7 339	1 831	753
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	156 800	10 238	24 122	20 887	29 651	34 288	16 235	17 474	3 578	327
INSGESAMT	2 039 782	245 255	380 708	265 861	391 405	413 229	164 800	142 428	27 611	8 485
DARUNTER: AUSLAENDER										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	364	45	48	55	128	54	14	13	5	2
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	258	8	26	44	84	56	21	17	2	-
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)	78 199	4 979	10 566	14 111	28 132	15 663	3 248	1 261	195	44
BAUGEWERBE	556	56	79	100	188	85	29	13	4	2
HANDEL	11 943	1 478	2 243	2 051	3 406	1 766	539	346	87	27
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	2 212	113	306	414	727	431	128	80	11	2
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 527	74	304	338	487	202	66	41	12	3
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G. ORGAN. OH. ERWERBSCHARAKTER	38 435	2 847	4 393	7 403	14 137	6 757	1 660	961	214	63
UND PRIVATE HAUSHALTE	2 493	104	265	499	902	422	143	112	33	13
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	4 334	149	535	724	1 404	889	315	234	77	7
ZUSAMMEN	140 321	9 853	18 765	25 739	49 595	26 325	6 163	3 078	640	163

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

5 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1980 NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND STELLUNG IM BERUF

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
		INS-GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEITER	ANGE- STELLTE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
											FACHARBEITER 2)
INSGESAMT											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	35 907	34 798	29 348	12 122	-	5 450	-	1 109	652	457
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	3 009 715	2 931 163	2 124 585	1 037 771	-	806 578	-	78 552	45 060	33 492
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	265 905	255 981	186 781	118 196	-	69 200	-	9 924	8 553	1 371
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2 332 027	2 268 262	1 598 508	696 791	-	669 754	-	63 765	35 289	28 476
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	213 759	208 719	114 235	51 530	-	94 484	-	5 040	2 233	2 807
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	77 019	74 510	55 396	13 853	-	19 114	-	2 509	1 579	930
22	GEW. U. VERARB.V. STEINEN U. ERDEN; FEINKER., GLAS	82 696	81 349	60 638	24 037	-	20 711	-	1 347	508	839
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	390 005	384 204	296 310	100 005	-	87 894	-	5 801	2 623	3 178
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	605 678	596 521	408 705	235 369	-	187 816	-	9 157	3 071	6 086
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	393 965	380 971	271 217	92 202	-	109 754	-	12 994	7 330	5 664
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	225 189	218 152	168 345	79 395	-	49 807	-	7 037	3 988	3 049
27	LEDER-, TEXTIL-, U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	175 769	162 647	123 936	60 223	-	38 711	-	13 122	10 603	2 519
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	167 947	161 189	99 726	40 177	-	61 463	-	6 758	3 354	3 404
3	BAUGEWERBE	411 783	406 920	339 296	222 784	-	67 624	-	4 863	1 218	3 645
30	BAUHAUPTGEWERBE	297 307	294 554	242 531	161 654	-	52 023	-	2 753	632	2 121
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	114 476	112 366	96 765	61 130	-	15 601	-	2 110	586	1 524
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	1 065 558	928 191	360 191	147 851	-	568 000	-	137 367	40 732	96 635
4	HANDEL	818 741	705 496	202 533	83 685	-	502 963	-	113 245	23 801	89 444
40 - 1	GROSSHANDEL	285 177	266 315	91 810	32 246	-	174 505	-	18 862	6 686	12 176
42	HANDELSVERMITTLUNG	40 035	37 495	12 881	6 311	-	24 614	-	2 540	749	1 791
43	EINZELHANDEL	493 529	401 686	97 842	45 128	-	303 844	-	91 843	16 366	75 477
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENUEBERMITTLUNG	246 817	222 695	157 658	64 166	-	65 037	-	24 122	16 931	7 191
50 0	EISENBAHNEN	44 155	43 786	38 733	16 329	-	5 053	-	369	257	112
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	55 879	36 444	28 067	14 136	-	8 377	-	19 435	15 096	4 339
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	146 783	142 465	90 858	33 701	-	51 607	-	4 318	1 578	2 740
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	1 549 454	1 342 326	373 763	130 219	-	968 563	-	207 128	98 194	108 934
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	193 212	175 686	5 264	1 117	-	170 422	-	17 526	5 018	12 508
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	131 792	118 096	3 480	740	-	114 616	-	13 696	4 207	9 489
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	61 420	57 590	1 784	377	-	55 806	-	3 830	811	3 019
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	922 695	799 069	271 677	96 786	-	527 392	-	123 626	62 280	61 346
70 0	GASTSTAETTEN- UND BE- HERBERGUNGSGEWERBE	126 288	112 780	72 753	23 409	-	40 027	-	13 508	9 962	3 546
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	80 204	71 432	64 587	29 471	-	6 845	-	8 772	8 095	677
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	202 860	149 801	32 342	12 545	-	117 459	-	53 059	26 410	26 649
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	281 637	247 887	39 333	7 640	-	208 554	-	33 750	13 727	20 023
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRT- SCHAFTSBERATUNG USW.	165 028	153 612	21 045	10 646	-	132 567	-	11 416	2 506	8 910
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	66 678	63 557	41 617	13 075	-	21 940	-	3 121	1 580	1 541
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	105 392	85 862	15 934	4 770	-	69 928	-	19 530	8 321	11 209
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	29 215	20 124	3 087	919	-	17 037	-	9 091	4 272	4 819
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. UEBR.	64 791	55 862	6 096	1 946	-	49 766	-	8 929	2 809	6 120
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	328 155	281 709	80 888	27 546	-	200 821	-	46 446	22 575	23 871
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	284 849	242 764	78 558	26 882	-	164 206	-	42 085	20 976	21 109
96	SOZIALVERSICHERUNG	43 306	38 945	2 330	664	-	36 615	-	4 361	1 599	2 762
-	OHNE ANGABE	683	663	493	265	-	170	-	20	11	9
	INSGESAMT	5 661 317	5 237 141	2 888 380	1 328 228	-	2 348 761	-	424 176	184 649	239 527

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN. -2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER". -3) wird jeweils am 30.6. ausgewiesen

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VOLLZEITBESCHAEFTIGTE						TEILZEITBESCHAEFTIGTE			
		INS-GESAMT	ZUSAMMEN	ARBEITER		ANGESTELLTE		ZUSAMMEN	ARBEITER	ANGE- STELLE	
				ZUSAMMEN	DARUNTER	ZUSAMMEN	DARUNTER				
											FACHARBEI- TER 2)
DARUNTER: WEIBLICH											
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	9 524	8 511	6 024	1 986	-	2 487	-	1 013	581	432
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	607 537	540 655	295 415	48 438	-	245 240	-	66 882	34 981	31 901
1	ENERGIERWIRTSCHAFT, WASSERSORGFUNG, BERGBAU	14 961	12 652	1 902	209	-	10 750	-	2 309	1 451	858
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	562 913	502 804	290 455	47 547	-	212 349	-	60 109	32 569	27 540
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOELVERARBEIT.	44 666	39 944	14 738	1 265	-	25 206	-	4 722	1 988	2 734
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	25 153	22 771	16 377	677	-	6 394	-	2 382	1 486	896
22	U. ERDEN; FEINER-, GLAS	11 216	9 948	4 156	424	-	5 792	-	1 268	458	810
23	EISEN-, METALLERZ, GIESEREI U. STAHLVERF.	46 466	41 329	18 677	755	-	22 652	-	5 137	2 091	3 046
24, 25, 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	80 086	71 504	23 998	1 653	-	47 506	-	8 582	2 675	5 907
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W.	130 976	118 675	84 291	4 884	-	34 384	-	12 301	6 788	5 513
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	50 433	43 888	26 768	3 033	-	17 120	-	6 545	3 587	2 958
27	LEDER-, TEXTIL-, U. BEKLEIDUNGSGEWERBE	102 810	90 009	73 515	32 211	-	16 494	-	12 801	10 366	2 435
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELGEWERBE	71 107	64 736	27 935	2 645	-	36 801	-	6 371	3 130	3 241
3	BAUGEWERBE	29 663	25 199	3 058	682	-	22 141	-	4 464	961	3 503
30	BAUHAUPTGEWERBE	16 936	14 478	1 244	286	-	13 234	-	2 458	440	2 018
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	12 727	10 721	1 814	396	-	8 907	-	2 006	521	1 485
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	500 237	367 772	52 964	12 479	-	314 808	-	132 465	37 518	94 947
4	HANDEL	438 257	328 868	43 150	10 989	-	285 718	-	109 389	21 382	88 007
40 - 1	GROSSHANDEL	97 491	79 946	13 638	1 768	-	66 308	-	17 545	5 822	11 723
42	HANDELSVERMITTLUNG	14 898	12 556	1 713	406	-	10 843	-	2 342	611	1 731
43	EINZELHANDEL	325 868	236 366	27 799	8 815	-	208 567	-	89 502	14 949	74 553
5	VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	61 980	38 904	9 814	1 490	-	29 090	-	23 076	16 136	6 940
50 0	EISENBAHNEN	3 835	3 471	1 747	79	-	1 724	-	364	253	111
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	29 250	10 312	3 714	484	-	6 598	-	18 938	14 727	4 211
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (CH. EISENBAHNEN U. BUNDESPOST)	28 895	25 121	4 353	927	-	20 768	-	3 774	1 156	2 618
6 - 9	SONST. WIRTSCHAFTSBEREICHE	922 301	728 346	163 925	41 764	-	564 421	-	193 955	94 077	99 878
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	97 238	80 146	1 401	134	-	78 745	-	17 092	4 834	12 258
60	KREDIT- U. FINANZIERUNGSINSTITUTE	70 793	57 400	833	76	-	56 567	-	13 393	4 077	9 316
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	26 445	22 746	568	58	-	22 178	-	3 699	757	2 942
7	DIENSTLEISTUNGEN, A. N. G.	595 659	481 019	140 781	38 456	-	340 238	-	114 640	59 410	55 230
70 0	GASTSTAETTEN- UND BEHERBERGUNGSGEWERBE	82 797	69 787	41 866	9 622	-	27 921	-	13 010	9 637	3 370
70 1 - 2	REINIGUNG, KOERPERPFLEGE	65 237	56 721	52 128	23 163	-	4 593	-	8 516	7 859	651
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	122 921	76 006	10 626	1 649	-	65 380	-	46 915	25 072	21 843
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINAERWESEN	228 457	195 591	27 980	2 429	-	167 611	-	32 866	13 435	19 431
71 2 - 7	RECHTS- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG USW.	79 953	69 334	4 139	854	-	65 195	-	10 619	2 159	8 460
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	16 294	13 580	4 042	739	-	9 538	-	2 714	1 248	1 466
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	72 604	54 582	10 733	2 343	-	43 849	-	18 022	7 859	10 163
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELTANSCH. VEREINIGUNGEN	21 264	13 117	1 782	362	-	11 335	-	8 147	3 943	4 204
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRTSCHAFTSLEBENS U. UEBR.	40 968	32 563	2 906	424	-	29 657	-	8 405	2 701	5 704
9	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	156 800	112 599	11 010	831	-	101 589	-	44 201	21 974	22 227
90	GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	131 243	91 273	10 182	719	-	81 091	-	39 970	20 417	19 553
96	SOZIALVERSICHERUNG	25 557	21 326	828	112	-	20 498	-	4 231	1 557	2 674
-	OHNE ANGABE	183	165	89	26	-	76	-	18	10	8
	ZUSAMMEN	2 039 782	1 645 449	518 417	104 693	-	1 127 032	-	394 333	167 167	227 166

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN, -2) EINSCHL. "MEISTER/POLIER", -3) wird jeweils am 30.6. ausgewiesen

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1980 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND DER BERUFS-AUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								OHNE ANGABE
			VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)		ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER		HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET		
			ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	MIT		FACHHOCH- SCHULE	
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		35 907	31 983	16 141	15 842	924	519	405	390	169	2 441
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		265 905	248 760	88 847	159 913	2 041	996	1 045	8 014	3 761	3 329
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)		2 332 710	2 097 765	889 700	1 208 065	25 632	10 609	15 023	38 800	25 933	144 580
BAUGEWERBE		411 783	357 337	117 495	239 842	2 880	1 156	1 724	5 576	2 142	43 848
HANDEL		818 741	745 719	204 179	541 540	15 744	6 677	9 067	5 378	5 898	46 002
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		246 817	223 029	82 318	140 711	3 735	2 354	1 381	927	703	18 423
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		193 212	160 942	33 871	127 071	15 216	7 426	7 790	3 183	3 618	10 253
Dienstleistungen, A.N.G.		922 695	748 202	253 346	494 856	26 113	10 942	15 171	24 452	58 130	65 798
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		105 392	84 771	22 769	62 002	3 919	1 588	2 331	4 442	7 338	4 922
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		328 155	286 434	93 506	192 928	7 399	3 820	3 579	14 436	7 833	12 053
UNTER 20		556 812	534 243	436 312	97 931	6 348	5 546	802	863	32	15 326
20 - 25		773 276	700 349	215 464	484 885	29 808	19 339	10 469	5 003	1 534	36 582
25 - 30		661 770	566 321	134 166	432 155	15 909	5 880	10 029	19 228	22 012	38 300
30 - 35		610 318	515 287	136 903	378 384	10 234	3 265	6 969	17 605	24 561	42 631
35 - 40		614 852	523 769	145 928	377 841	8 532	2 445	6 087	16 639	19 886	46 026
40 - 45		768 443	669 648	210 524	459 124	8 458	2 430	6 028	16 427	16 600	57 310
45 - 50		614 313	541 366	190 213	351 153	6 324	1 710	4 614	10 983	10 783	44 857
50 - 55		553 251	488 639	174 963	313 676	7 964	2 217	5 747	9 814	9 709	37 125
55 - 60		384 652	340 141	121 539	218 602	6 919	2 286	4 633	6 659	6 826	24 107
60 - 65		96 831	83 371	27 841	55 530	2 486	810	1 676	2 123	2 754	6 097
65 UND MEHR		26 799	21 808	8 319	13 489	621	159	462	254	828	3 288
ARBEITER		3 073 029	2 789 969	1 419 975	1 369 994	10 824	7 545	3 279	1 155	1 260	269 821
ANGESTELLTE		2 588 288	2 194 973	382 197	1 812 776	92 779	38 542	54 237	104 443	114 265	81 828
INSGESAMT		5 661 317	4 984 942	1 802 172	3 182 770	103 603	46 087	57 516	105 598	115 525	351 649
DARUNTER: AUSLAENDER		524 671	413 442	295 432	118 010	5 300	2 474	2 826	3 604	11 857	90 468

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12. 1980 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,
ALTERSGRUPPEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN, AUSLAENDERN UND DER BERUFSAUSBILDUNG

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1) ALTERSGRUPPEN VON... BIS UNTER... JAHREN ARBEITER/ANGESTELLTE AUSLAENDER	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS, MITTLERE REIFE 2)			ABITUR 3)		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE	MIT	ZUSAMMEN	OHNE	MIT	FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET	
			ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)	ABGESCHLOSSENE(R) BERUFS-AUS- BILDUNG 4)		FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNIVER- SITAET			
DARUNTER: WEIBLICH										
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI	9 524	8 548	4 203	4 345	299	191	108	58	40	579
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSER- SERVERSORGUNG, BERGBAU	14 961	14 086	4 776	9 310	457	271	186	152	72	194
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 5)	563 096	512 445	280 079	232 366	7 408	3 850	3 558	1 785	1 094	40 364
BAUGEWERBE	29 663	27 370	6 771	20 599	636	263	373	220	75	1 362
HANDEL	438 257	405 168	118 703	286 465	7 005	3 202	3 803	1 112	2 091	22 881
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG	61 980	58 097	20 948	37 149	1 660	1 250	410	150	60	2 013
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	97 238	84 353	24 152	60 201	6 414	3 339	3 075	787	329	5 355
DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	595 659	515 649	192 496	323 153	14 746	6 407	8 339	7 137	17 569	40 558
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	72 604	62 885	19 792	43 093	2 206	1 019	1 187	2 043	1 612	3 858
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	156 800	139 297	52 217	87 080	3 531	1 921	1 610	3 606	3 114	7 252
UNTER 20	245 255	233 466	180 055	53 411	4 150	3 607	543	557	19	7 063
20 - 25	380 708	344 428	91 492	252 936	17 017	10 064	6 953	2 959	940	15 364
25 - 30	265 861	231 777	51 691	180 086	6 421	2 273	4 148	5 445	8 136	14 082
30 - 35	199 364	174 886	48 795	126 091	3 259	1 032	2 227	2 343	4 804	14 072
35 - 40	192 041	169 967	51 898	118 069	2 726	845	1 881	1 477	3 483	14 388
40 - 45	231 922	207 147	78 965	128 182	2 713	868	1 845	1 330	2 900	17 832
45 - 50	181 307	161 669	76 369	85 300	1 994	647	1 347	855	1 721	15 068
50 - 55	164 800	146 391	71 709	74 682	2 836	1 103	1 733	881	1 644	13 048
55 - 60	142 428	127 040	58 378	68 662	2 493	997	1 496	939	1 798	10 158
60 - 65	27 611	24 109	11 323	12 786	577	206	371	209	485	2 231
65 UND MEHR	8 485	7 018	3 462	3 556	176	71	105	55	126	1 110
ARBEITER	685 584	602 663	443 697	158 966	2 694	2 068	626	223	607	79 397
ANGESTELLTE	1 354 198	1 225 235	280 440	944 795	41 668	19 645	22 023	16 827	25 449	45 019
ZUSAMMEN	2 039 782	1 827 898	724 137	1 103 761	44 362	21 713	22 649	17 050	26 056	124 416
DARUNTER: AUSLAENDER	140 321	111 980	84 762	27 218	2 001	983	1 018	674	2 570	23 096

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.
3) HOCHSCHULREIFE ALLGEMEIN ODER FACHGEBUNDEN.-4) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/
FACHSCHULE.-5) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1980 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND
 AUSGEMAEHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG									OHNE ANGABE
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR		ABSCHLUSS AN EINER				
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 3)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFAUSBILDUNG 3)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET		
INSGESAMT											
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	54 190	48 970	25 794	23 176	953	624	329	836	447	2 984	
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	109 306	104 748	46 433	58 315	351	252	99	188	164	3 855	
FERTIGUNGSBERUFE											
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	12 249	10 350	6 809	3 541	66	35	31	7	2	1 824	
KERAMIKER, GLASMACHER	15 805	14 295	11 342	2 953	41	25	16	11	6	1 452	
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	123 926	112 286	77 913	34 373	317	209	108	144	43	11 136	
DARUNTER CHEMIEARBEITER	87 818	81 231	53 516	27 715	237	146	91	131	40	6 179	
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	75 178	70 899	37 730	33 169	442	284	158	101	35	3 701	
DARUNTER DRUCKER	41 549	39 448	13 787	25 661	375	247	128	84	30	1 612	
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	19 490	17 979	12 398	5 581	35	20	15	10	-	1 466	
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	272 711	245 450	140 799	104 651	408	226	182	78	39	26 736	
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	499 456	480 400	134 875	345 525	2 347	1 346	1 001	394	113	16 202	
DARUNTER SCHLOSSER	239 614	230 157	54 085	176 072	552	284	268	124	45	8 736	
MECHANIKER	98 360	96 135	33 090	63 045	414	209	205	74	15	1 722	
ELEKTRIKER	168 122	163 176	45 371	117 805	796	374	422	204	21	3 925	
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	133 543	117 985	96 944	21 041	282	231	51	40	19	15 217	
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	102 639	94 197	47 054	47 143	176	108	68	67	16	8 183	
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	16 202	15 055	8 055	7 000	68	39	29	10	4	1 065	
ERNAEHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	127 100	114 928	63 486	51 442	525	309	216	105	55	11 487	
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	225 547	194 683	78 465	116 218	641	377	264	94	38	30 091	
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	107 837	97 489	22 142	75 347	236	142	94	42	7	10 063	
TISCHLER, MODELLBAUER	45 872	41 957	10 412	31 545	135	81	54	16	8	3 756	
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	75 675	73 180	18 417	54 763	425	285	140	59	12	1 999	
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	58 885	55 786	16 927	38 859	175	94	81	19	6	2 899	
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	111 775	100 701	69 675	31 026	330	220	110	178	82	10 484	
MASCHINISTEN UND ZUGEHOEERIGE BERUFE	39 454	32 940	26 534	6 406	150	130	20	13	12	6 339	
ZUSAMMEN	2 196 438	2 020 001	934 497	1 085 504	7 478	4 462	3 016	1 589	523	166 847	
TECHNISCHE BERUFE											
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER DARUNTER INGENIEURE	102 481	26 899	876	26 023	3 708	591	3 117	47 607	22 952	1 315	
	91 686	25 785	804	24 981	3 404	498	2 906	45 193	16 030	1 274	

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) ABGESCHLOSSENE
 LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1980 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS- / HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR		ABSCHLUSS AN EINER			
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	MIT	HOEHEREN FACH- / FACHHOCH- SCHULE	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	OHNE ANGABE
INSGESAMT										
NOCH TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	285 462	259 189	29 542	229 647	6 797	1 963	4 834	11 341	2 041	6 094
DARUNTER TECHNIKER	214 557	193 212	14 467	178 745	4 523	945	3 578	10 443	1 779	4 600
ZUSAMMEN	387 943	286 088	30 418	255 670	10 505	2 554	7 951	58 948	24 993	7 409
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	457 111	423 568	98 451	325 117	8 089	3 691	4 398	2 979	1 836	20 639
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	180 868	150 997	26 517	124 480	14 917	7 666	7 251	3 067	2 506	9 381
DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	142 463	116 988	19 569	97 419	13 049	6 611	6 438	2 485	2 185	7 756
VERKEHRSBERUFE	427 930	377 922	186 989	190 933	2 552	1 659	893	327	178	46 951
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	196 571	171 363	75 203	96 160	743	412	331	72	39	24 354
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 040 288	923 675	172 750	750 925	38 011	16 431	21 580	19 445	27 629	31 528
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	794 073	732 941	155 017	577 924	23 795	12 259	11 536	6 850	5 544	24 943
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	67 501	57 805	22 899	34 906	462	203	259	196	1 994	7 044
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	41 159	26 861	5 509	21 352	3 811	1 438	2 373	2 542	3 378	4 567
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	234 055	202 325	50 487	151 838	6 873	2 924	3 949	873	20 422	3 562
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	17 058	512	98	414	235	67	168	38	16 242	31
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	139 870	82 957	12 701	70 256	7 035	2 340	4 695	14 190	31 250	4 438
DARUNTER SOZIALPFLIEGERISCHE BERUFE	76 869	61 154	9 902	51 252	3 635	1 365	2 270	9 164	1 436	1 480
LEHRER	46 612	15 588	1 063	14 525	2 729	786	1 943	3 937	22 269	2 089
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	308 794	267 183	182 147	85 036	1 258	720	538	307	101	39 945
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	178 546	150 146	122 112	28 034	257	196	61	15	15	28 113
ZUSAMMEN	2 897 576	2 513 293	758 450	1 754 843	83 008	37 072	45 936	43 926	89 294	168 055
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	12 124	9 776	5 592	4 184	1 241	1 096	145	69	86	952
OHNE ANGABE	3 740	2 066	988	1 078	67	27	40	42	18	1 547
INSGESAMT	5 661 317	4 984 942	1 802 172	3 182 770	103 603	46 087	57 516	105 598	115 525	351 649

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1980 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	MIT	HOEHEREN FACH-/ FACHHOCH- SCHULE/	HOCH- SCHULE/ UNI- VERSITAET	
DARUNTER: WEIBLICH										
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	10 128	9 280	5 113	4 167	291	232	59	83	41	433
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	618	585	201	384	22	13	9	4	3	4
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	301	256	207	49	7	2	5	1	-	37
KERAMIKER, GLASMACHER	2 453	2 228	1 985	243	13	8	5	2	2	208
CHEMIEARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	29 223	25 997	22 425	3 572	87	61	26	7	4	3 128
DARUNTER CHEMIEARBEITER	16 158	14 599	12 033	2 566	71	47	24	6	4	1 478
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	21 434	19 454	15 919	3 535	123	92	31	27	12	1 818
DARUNTER DRUCKER	7 592	6 739	4 659	2 080	107	83	24	19	9	718
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	3 143	2 873	2 490	383	11	6	5	4	-	255
METALLERZEUGER, -BEARBEITER	21 408	18 711	16 779	1 932	40	26	14	6	3	2 648
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	4 508	3 914	3 523	391	14	9	5	2	-	578
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEOBDNETE BERUFE	11 744	10 907	5 336	5 571	434	302	132	35	5	363
DARUNTER SCHLOSSER	1 414	1 335	968	367	11	6	5	1	-	67
MECHANIKER	1 515	1 455	924	531	28	18	10	-	1	31
ELEKTRIKER	4 696	4 458	3 318	1 140	29	17	12	2	3	204
MONTIERER UND METALLBERUFE, A.N.G.	60 719	51 823	46 406	5 417	83	68	15	7	4	8 802
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE	71 747	66 174	32 640	33 534	114	77	37	15	6	5 438
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	56 642	52 679	22 966	29 713	98	66	32	14	6	3 845
LEDERHERSTELLER, LEDER- UND FELLVERARBEITER	8 676	8 055	4 898	3 157	16	8	8	-	1	604
ERNAHRUNGSBERUFE	53 348	46 209	36 827	9 382	162	114	48	17	6	6 954
DARUNTER SPEISENBEREITER	37 507	33 283	25 778	7 505	105	65	40	16	3	4 100
BAUBERUFE	680	598	363	235	10	6	4	2	1	69
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	209	186	104	82	4	4	-	1	1	17
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	4 045	3 730	2 060	1 670	23	15	8	3	3	286
TISCHLER, MODELLBAUER	1 483	1 364	937	427	65	58	7	4	2	48
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	2 008	1 828	1 419	409	22	10	12	2	1	155
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	50 025	44 990	37 711	7 279	98	76	22	13	2	4 922
HILFSARBEITER OHNE NAEHERE TAETIGKEITSANGABE	10 483	9 153	8 166	987	34	30	4	1	4	1 291
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	1 133	960	804	156	3	1	2	1	-	169
ZUSAMMEN	358 749	319 768	240 690	79 078	1 374	977	397	149	59	37 399
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	2 426	575	113	462	170	40	130	1 015	627	39
DARUNTER INGENIEURE	1 883	492	96	396	140	27	113	884	333	34

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERN-AUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

7 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1980 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAELHTEN -GRUPPEN SOWIE DER BERUFLICHEN AUSBILDUNG

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	INS- GESAMT	DAVON MIT NACHSTEHENDER AUSBILDUNG								
		VOLKS-/HAUPTSCHULABSCHLUSS MITTLERE REIFE 2)			ABITUR		ABSCHLUSS AN EINER			OHNE ANGABE
		ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	MIT	ZUSAMMEN	OHNE ABGESCHLOSSENE(R) BERUFSAUSBILDUNG 3)	MIT	HOEHEREN FACH-/ SCHULE/ UNI-	HOCH- SCHULE/ VERSITAET	
DARUNTER: WEIBLICH										
NOCH TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	33 785	30 553	7 904	22 649	1 738	716	1 022	523	135	836
DARUNTER TECHNIKER	10 331	8 956	1 788	7 168	584	164	420	349	86	356
ZUSAMMEN	36 211	31 128	8 017	23 111	1 908	756	1 152	1 538	762	875
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	291 148	273 520	75 693	197 827	3 113	1 653	1 460	363	190	13 962
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEHORIGE BERUFE	78 095	66 839	16 159	50 680	6 292	3 546	2 746	696	240	4 028
DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	65 253	55 645	13 024	42 621	5 441	2 957	2 484	566	196	3 405
VERKEHRSBERUFE	57 736	51 201	25 827	25 374	540	402	138	57	24	5 914
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	3 810	3 393	1 730	1 663	44	31	13	3	1	369
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	635 251	591 148	131 047	460 101	18 057	9 116	8 941	3 537	3 104	19 405
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	549 417	513 491	118 792	394 699	14 708	7 777	6 931	2 592	1 687	16 939
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	10 017	8 470	5 096	3 374	93	48	45	10	179	1 265
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	16 069	11 089	3 257	7 832	1 482	589	893	1 068	1 064	1 366
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	197 233	181 256	45 976	135 280	5 506	2 146	3 360	694	6 530	3 247
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	4 534	288	64	224	96	28	68	15	4 120	15
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	93 019	63 173	10 572	52 601	4 451	1 410	3 041	8 602	13 781	3 012
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	63 082	52 615	8 819	43 796	2 622	968	1 654	5 944	660	1 241
LEHRER	24 391	7 733	445	7 288	1 629	381	1 248	2 475	11 415	1 139
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	251 152	217 823	154 724	63 099	885	534	351	233	59	32 152
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	143 552	119 169	100 280	18 889	185	149	36	6	8	24 184
ZUSAMMEN	1 629 720	1 464 519	468 351	996 168	40 419	19 444	20 975	15 260	25 171	84 351
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	2 591	1 839	1 425	414	315	279	36	11	18	408
OHNE ANGABE	1 765	779	340	439	33	12	21	5	2	946
INSGESAMT	2 039 782	1 827 898	724 137	1 103 761	44 362	21 713	22 649	17 050	26 056	124 416

1) KLASSTIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) ODER GLEICHWERTIGE SCHULBILDUNG.-3) ABGESCHLOSSENE LEHR- ODER ANLERNAUSBILDUNG, ABSCHLUSS AN EINER BERUFSFACH-/FACHSCHULE

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1980 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IN BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
PFLANZENBAUER, TIERZUECHTER, FISCHEREIBERUFE	54 190	10 128	48 731	9 104	5 459	1 024	-	-	3 483	389
BERGLEUTE, MINERALGEWINNER	109 306	618	106 730	159	2 576	459	-	-	27 443	41
FERTIGUNGSBERUFE										
STEINBEARBEITER, BAUSTOFF- HERSTELLER	12 249	301	11 941	277	308	24	-	-	3 329	78
KERAMIKER, GLASMACHER	15 805	2 453	15 299	2 375	506	78	-	-	4 489	743
CHEMILARBEITER, KUNSTSTOFF- VERARBEITER	123 926	29 223	119 015	27 832	4 911	1 391	-	-	28 143	7 500
DARUNTER CHEMIEARBEITER	87 818	16 158	83 406	14 804	4 412	1 354	-	-	16 266	3 274
PAPIERHERSTELLER, -VERARBEITER, DRUCKER	75 178	21 434	68 727	20 298	6 451	1 136	-	-	11 256	3 557
DARUNTER DRUCKER	41 549	7 592	36 025	6 570	5 524	1 022	-	-	3 516	678
HOLZAUFBEREITER, HOLZWAREN- FERTIGER UND VERWANDTE BERUFE	19 490	3 143	19 096	3 065	394	78	-	-	3 931	790
METALLERZEUGER, -BEARBEITER DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	272 711	21 408	268 883	21 295	3 828	113	-	-	80 075	8 789
DARUNTER METALLVERFORMER (SPANEND)	94 814	4 508	93 512	4 497	1 302	11	-	-	20 225	1 982
SCHLOSSER, MECHANIKER UND ZUGEORDNETE BERUFE	499 456	11 744	470 951	9 418	28 505	2 326	-	-	35 060	1 008
DARUNTER SCHLOSSER	239 614	1 414	230 584	1 296	9 030	118	-	-	17 345	334
DARUNTER MECHANIKER	98 360	1 515	89 924	1 323	8 436	192	-	-	4 422	191
ELEKTRIKER	168 122	4 696	156 884	4 411	11 238	285	-	-	6 371	719
MONTIERER UND METALLBERUFE, A-N-G.	133 543	60 719	132 623	60 513	920	206	-	-	45 861	20 010
TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSBERUFE DARUNTER TEXTILVERARBEITER	102 639	71 747	98 505	70 113	4 134	1 634	-	-	17 192	9 473
DARUNTER TEXTILVERARBEITER	61 786	56 642	59 462	55 130	2 324	1 512	-	-	6 356	5 563
LEDERHERSTELLER, LEGER- UND FELLVERARBEITER	16 202	8 676	15 476	8 526	726	150	-	-	2 224	1 130
ERNAHRUNGSBERUFE DARUNTER SPEISENBEREITER	127 100	53 348	118 518	51 112	8 582	2 236	-	-	20 600	11 866
DARUNTER SPEISENBEREITER	54 760	37 507	51 191	35 838	3 569	1 669	-	-	10 157	6 629
BAUBERUFE DARUNTER MAURER, BETONBAUER	225 547	680	213 059	548	12 488	132	-	-	33 976	85
DARUNTER MAURER, BETONBAUER	107 837	209	101 192	167	6 645	42	-	-	13 078	29
BAU-, RAUM AUSSTATTER, POLSTERER	45 872	4 045	43 805	3 652	2 067	393	-	-	3 885	693
TISCHLER, MODELLBAUER	75 675	1 483	72 406	1 410	3 269	73	-	-	4 209	120
MALER, LACKIERER UND VERWANDTE BERUFE	58 885	2 008	57 348	1 921	1 537	87	-	-	4 737	363
WARENPRUEFER, VERSANDFERTIG- MACHER	111 775	50 025	104 167	48 223	7 608	1 802	-	-	19 748	9 371
HILFSARBEITER OHNE NAEMERE TAEITIGKEITSANGABE	39 454	10 483	39 138	10 367	316	116	-	-	12 158	2 651
MASCHINISTEN UND ZUGEHORIGE BERUFE	72 809	1 133	70 142	1 074	2 667	59	-	-	7 540	382
ZUSAMMEN	2 196 438	358 749	2 095 983	346 430	100 455	12 319	-	-	344 784	79 328
TECHNISCHE BERUFE										
INGENIEURE, CHEMIKER, PHYSIKER, MATHEMATIKER	102 481	2 426	698	104	101 783	2 322	-	-	4 071	148
DARUNTER INGENIEURE	91 686	1 883	636	96	91 050	1 787	-	-	3 444	97

1) KLASSIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.-3) wird jeweils am 30.6. ausgewiesen

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE ARBEITNEHMER AM 31.12.1980 NACH BERUFSBEREICHEN, -ABSCHNITTEN UND AUSGEWAHLTEN -GRUPPEN, STELLUNG IM BERUF SOWIE AUSLAENDERN

BERUFLICHE GLIEDERUNG 1)	UND ZWAR									
	INSGESAMT		ARBEITER 2)		ANGESTELLTE 2)		IN BERUFLICHER AUSBILDUNG 3)		AUSLAENDER	
	INS- GESAMT	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH	ZUSAMMEN	DARUNTER WEIBLICH
NOCH TECHNISCHE BERUFE										
TECHNIKER, TECHNISCHE SONDER- FACHKRAEFTE	285 462	33 785	24 435	3 721	261 027	30 064	-	-	6 891	812
DARUNTER TECHNIKER	214 557	10 331	13 034	707	201 523	9 624	-	-	4 792	260
ZUSAMMEN	387 943	36 211	25 133	3 825	362 810	32 386	-	-	10 962	960
DIENSTLEISTUNGSBERUFE										
WARENKAUFLEUTE	457 111	291 148	27 885	14 508	429 226	276 640	-	-	10 301	5 484
DIENSTLEISTUNGSKAUFLEUTE UND ZUGEOERIGE BERUFE	180 868	78 095	3 843	987	177 025	77 108	-	-	3 053	1 280
DARUNTER BANK-, VERSICHERUNGSKAUF- LEUTE	142 463	65 253	575	163	141 888	65 090	-	-	1 615	772
VERKEHRSBERUFE	427 930	57 736	371 920	41 611	56 010	16 125	-	-	37 165	2 709
DARUNTER BERUFE DES LANDVERKEHRS	196 571	3 810	185 852	3 190	10 719	620	-	-	10 718	159
ORGANISATIONS-, VERWALTUNGS-, BUEROBERUFE	1 040 288	635 251	21 009	7 604	1 019 279	627 647	-	-	19 714	10 716
DARUNTER BUEROFACH-, BUEROHILFS- KRAEFTE	794 073	549 417	17 244	6 456	776 829	542 961	-	-	14 150	9 250
ORDNUNGS-, SICHERHEITSBERUFE	67 501	10 017	50 210	7 255	17 291	2 762	-	-	3 133	410
SCHRIFTWERKSCHAFFENDE, SCHRIFT- WERKORDNENDE SOWIE KUENST- LERISCHE BERUFE	41 159	16 069	4 939	1 370	36 220	14 699	-	-	3 290	1 161
GESUNDHEITSDIENSTBERUFE	234 055	197 233	10 469	8 785	223 586	188 448	-	-	14 958	9 993
DARUNTER AERZTE, APOTHEKER	17 058	4 534	400	316	16 658	4 218	-	-	3 913	642
SOZIAL- UND ERZIEHUNGSBERUFE, ANDERWEITIG NICHT GENANNT GEISTES- UND NATURWISSEN- SCHAFTLICHE BERUFE	139 870	93 019	8 427	6 198	131 443	86 821	-	-	7 618	3 570
DARUNTER SOZIALPFLEGERISCHE BERUFE	76 869	63 082	4 301	3 980	72 568	59 102	-	-	1 977	1 403
LEHRER	46 612	24 391	1 425	351	45 187	24 040	-	-	4 827	1 985
ALLGEMEINE DIENSTLEISTUNGS- BERUFE	308 794	251 152	288 107	236 556	20 687	14 596	-	-	37 829	24 120
DARUNTER REINIGUNGSBERUFE	178 546	143 552	176 325	142 317	2 221	1 235	-	-	23 118	15 465
ZUSAMMEN	2 897 576	1 629 720	786 809	324 874	2 110 767	1 304 846	-	-	137 061	59 443
SONSTIGE ARBEITSKRAEFTE	12 124	2 591	8 388	980	3 736	1 611	-	-	648	102
OHNE ANGABE	3 740	1 765	1 255	212	2 485	1 553	-	-	290	58
INSGESAMT	5 661 317	2 039 782	3 073 029	685 584	2 588 288	1 354 198	-	-	524 671	140 321

1) KLASIFIZIERUNG DER BERUFE, STATISTISCHES BUNDESAMT, AUSGABE 1975.-2) EINSCHL. IN BERUFLICHER AUSBILDUNG.-3) wird jeweils am 30.6. ausgewiesen

9 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER AM 31. 12. 1980
NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, ALTERSGRUPPEN UND AUSGEWAHLTEN STAATSANGEHOERIGKEITEN

WIRTSCHAFTSABTEILUNG 1)	ALTER VON ... BIS UNTER ... JAHREN	INSGESAMT	DAVON MIT FOLGENDER STAATSANGEHOERIGKEIT								
			EG-LAENDER				UEBRIGES AUSLAND				
			ZUSAMMEN	DAVON		ZUSAMMEN	DARUNTER				
ITALIEN	UEBRIGE	TUERKEI		JUGO- SLAVIEN	PORTUGAL		SPANIEN	GRIECHEN- LAND			
INSGESAMT											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		2 664	-	271	401	2 664	695	388	195	165	50
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		29 643	-	982	1 073	29 643	21 830	2 009	31	466	381
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		314 009	-	46 236	16 625	314 009	117 694	35 610	16 835	19 979	32 420
BAUGEWERBE		43 377	-	7 380	4 646	43 377	10 787	11 434	1 041	1 545	1 267
HANDEL		30 495	-	3 770	6 661	30 495	5 398	3 083	786	1 553	1 749
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		17 573	-	2 406	2 657	17 573	5 014	1 793	854	1 663	682
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		2 718	-	204	971	2 718	173	174	43	128	127
Dienstleistungen, A.N.G.		69 409	-	7 440	9 100	69 409	10 609	11 155	2 125	2 941	4 465
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		3 778	-	344	717	3 778	388	413	150	277	153
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		11 005	-	1 011	3 625	11 005	1 176	654	674	414	433
UNTER 20		27 820	-	5 283	2 094	27 820	12 746	1 261	1 096	1 565	2 128
20 - 25		55 022	-	12 158	7 043	55 022	18 361	2 208	1 526	2 581	3 312
25 - 30		67 153	-	12 369	8 392	67 153	14 691	9 020	1 596	3 069	3 699
30 - 35		100 817	-	11 016	8 653	100 817	30 890	19 084	4 837	3 990	6 351
35 - 40		92 007	-	7 493	5 926	92 007	39 656	12 240	5 334	4 083	6 112
40 - 45		84 081	-	8 112	4 601	84 081	35 706	10 361	4 272	4 024	8 013
45 - 50		52 058	-	6 273	3 465	52 058	16 192	7 109	2 451	4 541	6 536
50 - 55		27 530	-	4 183	2 870	27 530	4 490	3 654	1 149	3 188	4 097
55 - 60		13 546	-	2 460	2 316	13 546	896	1 401	392	1 646	1 196
60 - 65		3 836	-	588	924	3 836	113	321	73	405	259
65 UND MEHR		801	-	109	192	801	23	54	8	39	24
INSGESAMT		524 671	-	70 044	46 476	524 671	173 764	66 713	22 734	29 131	41 727
DARUNTER: WEIBLICH											
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG UND FISCHEREI		364	-	18	64	364	126	32	41	19	13
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU		258	-	15	48	258	35	68	4	8	7
VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE) 2)		78 199	-	12 059	3 798	78 199	24 538	11 511	5 252	5 273	11 998
BAUGEWERBE		556	-	69	134	556	81	72	10	22	32
HANDEL		11 943	-	1 317	2 919	11 943	1 999	1 411	343	690	723
VERKEHR UND NACHRICHTEN- UEBERMITTLUNG		2 212	-	252	593	2 212	214	222	196	241	126
KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE		1 527	-	118	488	1 527	116	146	31	82	83
Dienstleistungen, A.N.G.		38 435	-	3 044	4 829	38 435	6 445	7 796	1 785	1 971	2 548
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE		2 493	-	212	489	2 493	202	325	128	198	65
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG		4 334	-	451	1 435	4 334	514	399	116	225	228
UNTER 20		9 853	-	1 918	1 009	9 853	3 591	513	494	648	1 093
20 - 25		18 765	-	4 152	3 066	18 765	4 681	1 272	679	1 121	1 674
25 - 30		25 739	-	3 203	3 287	25 739	5 451	5 261	1 202	1 059	1 985
30 - 35		29 240	-	2 455	2 643	29 240	7 794	6 002	1 900	1 176	2 543
35 - 40		20 355	-	1 614	1 588	20 355	6 157	3 200	1 665	1 140	2 175
40 - 45		15 798	-	1 653	975	15 798	4 057	2 591	1 087	1 124	2 651
45 - 50		10 527	-	1 308	729	10 527	1 775	1 797	541	1 187	2 196
50 - 55		6 163	-	807	735	6 163	612	868	254	787	1 201
55 - 60		3 078	-	371	573	3 078	131	399	70	397	266
60 - 65		640	-	59	152	640	15	69	12	81	35
65 UND MEHR		163	-	15	40	163	6	10	2	9	4
INSGESAMT		140 321	-	17 555	14 797	140 321	34 270	21 982	7 906	8 729	15 823

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).-2) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE ANGABE" DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem
"Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",
Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralölverarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau ¹⁾	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik ²⁾ , Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungs-gewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 - 58
3	Baugewerbe	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 - 5	Handel und Verkehr	62 - 68
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0,7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfeger-gewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 - 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
-	Ohne Angabe	-

1) einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung - 2) ohne Herstellung von
Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung

